Aus der Abteilung Restaurative Zahnmedizin
Poliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie
(Leiter: Prof. Dr. A. M. Kielbassa)
der Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mundund Kieferheilkunde des Fachbereichs Humanmedizin
Universitätsklinikum Benjamin Franklin
der Freien Universität Berlin

Untersuchungen zur Randständigkeit orthograder
Wurzelkanalfüllungen im Vergleich zu zusätzlicher
Wurzelspitzenresektion und Wurzelspitzenresektion mit
retrograder Füllung bei oberen, einwurzeligen,
zweikanaligen Prämolaren.
Eine In-vitro-Studie

Inaugural-Dissertation
zur
Erlangung der zahnmedizinischen Doktorwürde
am Fachbereich Humanmedizin
der Freien Universität Berlin

Vorgelegt von Zahnärztin Kamelia Staribratova-Reister aus Plovdiv / Bulgarien Referent: Prof. Dr. A. M. Kielbassa

Koreferent: Priv.-Doz. Dr. Dr. M. Stiller

Gedruckt mit der Genehmigung des Fachbereichs Humanmedizin der Freien Universität Berlin

Promoviert am: 13.12.2002

meiner lieben Familie

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleit	tung	7		
2.	Litera	turübersicht	9		
2.1.	Allgen	neine Anmerkungen	9		
2.2.	Die Ar	Die Anatomie oberer einwurzeliger Prämolaren			
2.3.	Wurze	Wurzelkanalaufbereitung			
2.4.	Spüllö	Spüllösungen			
2.5.	Wurzelkanalfüllung				
2.6.	Revison				
2.7.	Wurze	lspitzenresektion	24		
3.	Mater	ial und Methode	31		
3.1.	Vorbereitende Maßnahmen		32		
	3.1.1.	Auswahl der Zähne	32		
	3.1.2.	Vorbereitung der Zähne	33		
	3.1.3.	Aufbereitung der Kanäle	33		
	3.1.4.	Vorbereitende Maßnahmen zum Abfüllen	33		
	3.1.5.	Abfüllen der Kanäle	34		
	3.1.6.	Verschluss der gefüllten Wurzeln	34		
	3.1.7.	Aushärtung des Sealers	34		
3.2.	Weiterbehandlung der Zähne				
	3.2.1.	Weiterbehandlung der Gruppe I	35		
	3.2.2.	Weiterbehandlung der Gruppe II	35		
	3.2.3.	Weiterbehandlung der Gruppe III	35		
3.3.	Lageru	rung in Wasser und einer Farbstofflösung			
3.4.	Vorbei	ereitende Maßnahmen zur Herstellung serieller Querschnitte.			
3.5.	Herste	llung serieller Querschnitte	36		
3.6.	Auswertung der seriellen Querschnitte				
	3.6.1.	Vorbereitende Maßnahmen	38		
	3.6.2.	Auswertung	38		
	3.6.3.	Statistische Auswertung	38		

4.	Ergeb	onisse	40	
4.1.	Darstellung der durchschnittlichen Farbpenetrationstiefen			
	4.1.1.	Vergleich der durchschnittlichen Farbpenetrationstiefen innerhalb der		
		Gruppen zwischen den Kanalkonfigurationsarten	42	
	4.1.2.	Vergleich der durchschnittlichen Farbpenetrationstiefen zwischen den		
		einzelnen Gruppen bei gleicher Kanalkonfigurationsart	45	
4.2.	Seiten	kanäle	47	
5.	Disku	ssion	51	
5.1.	Material und Methode			
	5.1.1.	Wahl der Untersuchungsmethode – Penetrationstest	51	
	5.1.2.	Quantifizierung des penetrierten Farbstoffes	52	
	5.1.3.	Auswahl der Zähne	54	
	5.1.4.	Wurzelkanalaufbereitung	54	
	5.1.5.	Wurzelkanalfüllung	55	
	5.1.6.	Wurzelspitzenresektion	56	
	5.1.7.	Retrograde Wurzelfüllung	56	
5.2.	Versuchsergebnisse			
	5.2.1.	Messung der Penetrationstiefen	57	
	5.2.2.	Kontrollgruppe	58	
	5.2.3.	Wurzelspitzenresektion	60	
	5.2.4.	Retrograde Wurzelfüllung	62	
	5.2.5.	Seitenkanäle	64	
5.3.	Übertı	ragbarkeit der In-vitro-Resultate	64	
6.	Zusar	nmenfassung/Summary	67	
7.	Literaturverzeichnis		69	
8.	Anhang		84	
8.1.	Messprotokolle		84	
8.2.	Materialliste			
8.3.	Lebenslauf			
8.4.	Danksagung		88	

8 Anhang 87

8.3. Lebenslauf

Persönliche Daten:

Name: Kamelia Staribratova-Reister

Geburtsdatum: 17.03.1972

Geburtsort: Plovdiv, Bulgarien

Mutter: Mila Staribratova - Biologin

Vater: Dr. med. Gantscho Staribratov - Neurochirurg

Schulbildung:

15.09.1986 – 04.07.1991 Fremdsprachengymnasium "Georgi Kirkov"-Plovdiv.

Ausbildung in deutscher Sprache.

04.07.1991 Abschlusszeugnis mit Berechtigung zu einem

Hochschulstudium. Diplom zur Zulassung als

Übersetzerin.

Studium:

15.09.1992 – 19.06.1998 Studium der Zahnmedizin an der Zahn-

medizinischen Fakultät der Medizinischen

Hochschule Plovdiv .

19.06.1998 Abschluss des Zahnmedizinstudiums.

Approbation als Zahnärztin.

10.01.1999 – 09.08.1999 Arbeit als Zahnärztin in der Zweiten

Städtischen Poliklinik Plovdiv.

01.10.99 – 01.08.00 DAAD - Stipendium in Berlin - Deutschland.

01.08.00 – 01.07.01 NaFöG Doktorandenstipendium an der FU Berlin.